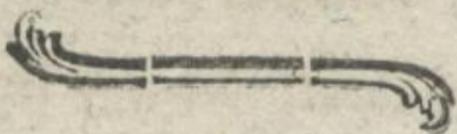


kan, wie ich hoffe, verständlich genug und dennoch in möglicher Kürze vorgetragen. Neue Entdeckungen wird man hier nicht erwarten, da sie keinesweges in einem Entwurfe eine Stelle finden. Dennoch habe ich hin und wieder leichtere Methoden bey der Bereitung einiger Arzneimittel angezeigt: öfters aber auch leichte und schon bekannte verworfen und beschwerlichere vorgezogen, wenn das Resultat bey den ersteren an seinen Heilkräften etwas einbüßen mußte. Meine Hauptabsicht ist vornämlich diese gewesen, den Anfänger in den Stand zu setzen, damit er mit unserer Kunst nicht als mit einem Handwerke, wie es leider nur zu gewöhnlich ist, sondern als mit einer Kunst und Wissenschaft umgehe. In wie weit ich meinem Zwecke nahe gekommen bin oder denselben verfehlt habe, überlasse ich dem Ausspruche anderer, und ich werde die Erinnerungen, die man mir deshalb geben wird, mit vielem Danke annehmen. Wenigstens hoffe ich, daß die gute Absicht, die ich bey der Herausgabe desselben gehabt, einige Mängel entschuldigen werde.



Vor: